## **AUS DEM MUSIKSCHULLEBEN**

# Osterhasenkonzert - Digital Fachbereichskonzert der Bläser auf Zoom und Youtube

Frei nach dem Motto: "Wenn das Publikum nicht zu uns kommen darf, dann kommen wir zu ihm".

Am Samstag, den 27. März veranstaltete der Fachbereich Blasinstrumente ein digitales Vorspiel für die jüngeren Schülerinnen und Schüler. Das Programm war bunt und vielfältig. Mit Block- und Querflöte, Klarinette, Horn und Trompete, Posaune, Euphonium und Saxofon waren fast alle Instrumente aus dem Fachbereich auf dem Bildschirm vertreten.

Eine Besonderheit war auch, dass sich die Kinder eine Osterdekoration ausdenken oder sich gar als Häschen verkleiden durften.



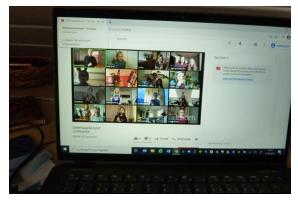
Aber nicht nur das: Es gab daneben auch ein Gewinnspiel, bei dem die Osterhasen wieder eine wichtige Rolle spielten. Die Aufgabe war: Wie viele Osterhasen sind während der Moderation von Wolfgang Peter zu sehen?

Wer als Erstes die richtige Antwort per Mail mitteilte, konnte sich den Gewinn sichern. Die richtige Antwort lautete: 10 Osterhasen!

Die stolzen Gewinner sind: Ida Hellener und Lisann Exner. Sie erhalten je einen Lindt Schokohasen. Alle anderen Teilnehmer bekommen einen kleinen Osterhasen als Trostpreis.



Der Fachbereichsleiter Wolfgang Peter und sein Kollege Michael Kraus befanden sich während des Vorspiels im Studio der Musikschule. Von dort aus hat sich Michael Kraus um die Zoom-Verbindungen und das Youtube-Streaming gekümmert, während Wolfgang Peter mit der Ansage und der Moderation der einzelnen Beiträge und dem anschließenden Applaus beschäftigt war.



Youtube zeigte 64 Zuhörer an, die als Publikum für die Musikschüler\*innen unsichtbar waren – darunter bestimmt auch viele interessierte Großeltern und Verwandte aus Nah und Fern im Hintergrund. Wie beim richtigen Live-Vorspiel gab es am Ende nochmal für alle Teilnehmer\*-innen einen kräftigen Schlussapplaus. Allerdings virtuell und hinter der Kulisse.

Waltraud Epple-Holom

# **Jugend Musiziert 2021**

Der Wettbewerb Jugend musiziert wird aufgrund der Corona-Pandemie in einem anderen Format ausgerichtet. Ursprünglich sollte der Regionalwettbewerb Ende Januar stattfinden. Wegen der Corona-Pandemie wurde er auf März verschoben und für die Altersgruppe III bis VII erstmals als digitaler Wettbewerb ausgerichtet. Außerdem wurde der Regional- und Landeswettbewerb zusammengelegt. Alle Teilnehmer\*innen mussten Anfang März ein Video mit ihrem einstudierten Programm einschicken. Die Auswertung fand zwischen dem 17. und 21. März statt.

Julia Haarer aus der Klarinetten-Klasse von Wolfgang Peter hat in der Altersgruppe III einen 2. Preis erhalten. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg!

Am Wochenende 8./9. Mai findet der Regionalwettbewerb der Altersgruppe I und II in Präsenz statt. Vier weitere Schüler\*innen nehmen daran in Sindelfingen teil. Die Musikschule wünscht allen gutes Gelingen, viel Spaß und Erfolg!

# Musikabitur in Zeiten von Corona

Im diesjährigen Leistungskurs Musik, der für die ZwölftklässlerInnen (von beiden Gymnasien) am Andreae-Gymnasium Herrenberg stattfindet, sind mehrere langjährige Schüler der Musikschule Herrenberg.

Im März fand bereits das Fachpraktische Abitur statt. Aufgrund der aktuellen Situation waren die Umstände erschwert, dennoch wurden wir sowohl von unserem Musiklehrer des Andreae-Gymnasiums, als auch von unseren Instrumentallehrkräften der Musikschule (Antje Beyer, Waltraud Epple-Holom, Diana Poppei) bestens vorbereitet, um in der Prüfung gut abzuschneiden.

Am 15. März war es endlich soweit. Morgens stand eine Fachpraktische Klausur mit einem Gehörbildungsteil, sowie einem in Tonsatz an. Wir trafen uns etwas früher in der Schule, natürlich mit Mundschutz und 1,5 m Abstand, um uns noch gemeinsam die Nervosität zu nehmen. Acht Wochen vor dem Fachpraktischen Abitur erhielten wir unsere Pflichtstücke, die circa fünf Minuten des Programms ausmachten. Die Prüfungsstücke der restlichen zehn Minuten konnten selbst gewählt werden. Nach dem Vorspiel folgte noch ein zehnminütiges Prüfungsgespräch, das sich hauptsächlich auf das Pflichtstück bezog.

Nachmittags stand für die Hälfte der Musik-Kursteilnehmer das Vorspiel an. Leider konnten an diesem Tag nicht alle ihr Können unter Beweis stellen, da die Begleitung von drei SchülerInnen, sowie ein Schüler selbst verletzungsbedingt ausfiel. Ursprünglich sollten die vier Vorspiele eine Woche später stattfinden, dann kam jedoch alles anders. Unser Musiklehrer musste kurzfristig für zwei Wochen in Quarantäne, deshalb stand bis kurz vor der Prüfung noch nicht fest, ob die Vorspiele am Nachtermin nicht nochmals verschoben werden müssen. Am 30. März konnte der Nachtermin dann jedoch glücklicherweise stattfinden.

Alle waren natürlich sehr aufgeregt, schließlich zählt das Fachpraktische Abitur im Fach Musik genau gleich viel wie das Schriftliche Abitur, das im Mai ansteht. Das intensive Üben hat sich gelohnt. Mit Höchstpunktzahlen haben wir diesen Teil der Abiturprüfung erfolgreich bestanden.

Johanna Widmayer

Herzlichen Glückwunsch den Schüler\*innen: Janina Richter (Violine), Johanna Widmayer (Akkordeon), Dominik Schöffel (Horn).

## TERMINE DER MUSIKSCHULE

#### Mai

Fr 07.05. 19 Uhr, Spitalkirche

Mixed Concert "Schüler spielen für Schüler" mit Livestreaming Schüler\*innen aller Klassen

So 09.05. ab 9 Uhr, Sindelfingen

Regionalwettbewerb Jugend

musiziert

beteiligte Klassen: Thomas Rose /

Waltraud Epple-Holom

#### Juni

Sa 19.06. 20 Uhr, Studio

Musikhochschule zu Gast Studierende der Fagottklasse

Prof. Marc Engelhardt

#### Juli

Sa 10.07. 10 - 14 Uhr, Innenstadt Herrenberg

Musikschultag

Schülerinnen und Schüler der Musikschule Herrenberg

# Öffnungszeiten des Sekretariats

Mo, Di, Mi, Fr 10 - 12 Uhr Mo, Di, Mi 14 - 15 Uhr Do 14 - 17

#### Herausgeber:

Musikschule Herrenberg Bismarckstraße 9 71083 Herrenberg Tel. 07032-6091 Fax: 07032-28739 musikschule@herrenberg.de www.musikschule.herrenberg.de Redaktion: Waltraud Epple-Holom



# Musikschul *Post*

April - Juli

2021

AUS DEM MUSIKSCHULLEBEN

**TERMINE** (unter Vorbehalt)